

Name der Erziehungsberechtigten

Vater

Mutter

Anschrift

Telefon (auch tagsüber erreichbar)

Antrag auf gastweisen Schulbesuch

gem. Art. 43 Abs. 1 S. 1 Bayer. Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG)

I. Ich/Wir beantrage/n für das Kind

Nachname	Vorname	geb.
_____	_____	_____
zuständige Sprengelschule		

die Genehmigung des gastweisen Schulbesuchs

ab _____ in der _____ . Jahrgangsstufe	
der/des <input type="checkbox"/> Grundschule } <input type="checkbox"/> Mittelschule } <input type="checkbox"/> Förderzentrums }	an der/am _____ <div style="text-align: right; margin-right: 50px;">Gastschule</div>

Das Kind besucht zum Zeitpunkt der Antragsstellung
die _____ . Jahrgangsstufe der/des

(Name und Anschrift der Schule)

Bitte beachten Sie, dass ein Gastschulantrag nur genehmigt werden kann, wenn die geforderten Unterlagen vollständig vorgelegt werden.

Der gastweise Schulbesuch wird aus folgendem zwingenden persönlichen Grund im Sinne des Art. 43 Abs. 1 S. 1 BayEUG beantragt:

- Das Kind ist während des laufenden Schuljahres umgezogen bzw. wird noch im Laufe des kommenden Schuljahres umziehen und soll in seiner gewohnten Klassengemeinschaft bleiben
 - Kopie des Mietvertrages **oder**
 - Kopie des Kaufvertrages **oder**
 - Anmeldebestätigung der Meldebehörde**ist dem Antrag beizulegen**

- Ich bin/Wir sind
 - als Alleinerziehende(r)
 - als Elternpaar**berufstätig** und deshalb verhindert, das Kind außerhalb der Unterrichtszeit selbst zu betreuen. Das Kind soll daher im Gastschulsprengel betreut werden
 - Arbeitsbestätigung des/der Erziehungsberechtigten, bei dem das Kind lebt **und** eine
 - unterschriebene Bestätigung der Betreuungsperson, mit Angabe der Adresse der Betreuungsperson**sind dem Antrag beizulegen**

- Das Kind soll im Gastschulsprengel ein **Tagesheim** besuchen
 - Bestätigung des Tagesheims **ist dem Antrag beizulegen**

- Das Kind soll im Gastschulsprengel einen **Hort** besuchen, da der Hort an der Sprengelschule nicht mehr aufnahmefähig ist
 - Zusage des Hortes bei der Gastschule **ist dem Antrag beizulegen**

- Das Kind soll im Gastschulsprengel eine **Mittagsbetreuung** besuchen, da die Mittagsbetreuung an der Sprengelschule nicht mehr aufnahmefähig ist
 - Absage der Mittagsbetreuung an der Sprengelschule **und**
 - Zusage der Mittagsbetreuung an der Gastschule**sind dem Antrag beizulegen**

- Die Schwester/Der Bruder des Kindes besucht dieselbe **Grundschule** als Gastschule

- Dem Kind soll nach dem Besuch einer weiterführenden Schule aus pädagogischen Gründen die Rückkehr an die Mittelschule erleichtert werden

- Das Kind hat bereits an der Gastschule eine zweisprachige Klasse/Übergangsklasse/Förderklasse besucht; um ihm den Wechsel in die deutschsprachige Regelklasse zu erleichtern, soll es an der Gastschule bleiben

II. Stellungnahme der abgebenden Schule (Sprengelschule)

- einverstanden
- nicht einverstanden

Begründung:

Ort

Datum

Unterschrift (Schulstempel)

III. Stellungnahme der aufnehmenden Schule (Gastschule)

- einverstanden
- nicht einverstanden

Begründung:

Ort

Datum

Unterschrift (Schulstempel)

IV. Stellungnahme des aufnehmenden Schulaufwandträgers (Gemeinde, Schulverband, Landkreis)

- einverstanden
- nicht einverstanden

Begründung:

Ort

Datum

Unterschrift